

Glättspachtel weiß

G 620



Spannungsarme, hochweiße, feinkörnige, wasserdampfdurchlässige Spachtelmasse auf Gips-Kunststoffbasis zur Erstellung von besonders glatten Wand- und Deckenflächen auf Mauerwerk, Putz-, Beton- und Gipskartonuntergründen. Schließt Risse, Löcher und Fugen. Für Fugenverspachtelung ohne Fugendeckstreifen, Typ 4B nach DIN EN 13963.

- Innen, Wand und Decke
- Hochweiße Zuschlagstoffe verhindern Durchscheinen
- Hohe Ergiebigkeit, einfache, leichte und cremige Verarbeitung
- Sehr glatt und auf Null ausziehbar
- Lange Verarbeitungszeit: ca. 45 Minuten
- Schnelle Trocknung ermöglicht frühes Nacharbeiten
- Rissfrei und sehr gut schleifbar
- Optimale Kontaktfläche für nachfolgende Tapezier-, Anstrich-, Dekorations- und Trockenbauarbeiten
- Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1: A1 (nicht brennbar)
- Für Oberflächen in allen Qualitätsstufen von Q1 - Q4

Verbrauch: Ca. 0,9 kg / m² / mm

Artikelnummer	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
7762045	Beutel 5 kg	144	720 kg
7762020	Sack 20 kg	40	800 kg

Anwendungsgebiete	Gipsspachtelmasse zum Erstellen von spannungsfreien, besonders glatten Wand- und Deckenflächen im Innenbereich auf Mauerwerk, Putz-, Beton-, Porenbeton- und Gipskartonuntergründen vor Tapezier- und Anstricharbeiten. Schließt kleinere Risse, Löcher und Fugen. Auch geeignet zum Verkleben und Verspachteln von Gipskarton- und Hartschaumplatten sowie Trockenbauelementen. Zum Einsetzen und Verspachteln von Elektroinstallationen.		
Eigenschaften	Feinkörnige, wasserdampfdurchlässige, spannungsfrei aushärtende Spachtelmasse auf Gips-Kunststoffbasis. Erfüllt die Anforderungen der Qualitätsstufen Q1 - Q4 gemäß Merkblatt Nr. 2 der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie e.V.. Fugenspachtel für Fugenverspachtelung ohne Fugendeckstreifen, Typ 4B nach EN 13963.		
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss fest, staubfrei und trocken sowie frei von losen Teilen und trennend wirkenden Substanzen sein. Bei stark saugenden Untergründen ist mit Sopro Grundierung GD 749 vorzubehandeln.		
Verarbeitung	In ein sauberes Anmischgefäß Wasser vorlegen und Sopro Glättspachtel weiß homogen und sämig anmischen. Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten nochmals kräftig durchmischen. Nach dem Rührvorgang kein Pulver nachstreuen (Gefahr der Klumpenbildung). Mit Spachtel oder Glättkelle die gewünschte Schichtdicke auftragen. Mit Hilfe von Sopro Glättspachtel weiß können auch Gips-, Gipsfaser- und Hartschaumplatten verlegt werden. Hierzu kann sowohl mit dem Punktklebeverfahren (Batzenmethode) als auch mit einer vollflächigen Verklebung gearbeitet werden.		
Wasserbedarf	<div>Pro Gebinde</div> <div>Spachtel</div>	<div>5 kg</div> <div>3,25 l - 3,38 l</div>	<div>20 kg</div> <div>13 l - 13,5 l</div>
Lagerung	Ca. 12 Monate (trocken, ungeöffnetes Originalgebinde)		
Reifezeit	3 - 5 Minuten		
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C		
Verarbeitungszeit	Ca. 45 Minuten		
Werkzeuge	Spachtel, Glättkelle, Schwammbrett		
Werkzeugreinigung	Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.		
Zeitangaben	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.		
Prüfzeugnisse	DIN EN 13501-1: Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)		
Trocknungszeit	2 – 24 Stunden; je nach Dicke des Spachtelauftrages, Porosität des Untergrundes und Raumtemperatur.		
Nachbehandlung	Unebenheiten können vor der endgültigen Erhärtung des Materials leicht mit einem nassen Schwammbrett beseitigt oder nachgespachtelt werden. Nach der Trocknung können Unebenheiten in der Oberfläche durch Nachschleifen oder Nachspachteln ausgeglichen werden. Für weiterführende Arbeiten müssen die gespachtelten Flächen durchgetrocknet sein. Ein Grundieren des Spachtelauftrages ist meist nicht erforderlich. Bei nachgeschliffenen oder in stark unterschiedlichen Schichtdicken gespachtelten Flächen kann es jedoch notwendig sein, die gesamte Fläche zu grundieren, um ein ungleichmäßiges Auftrocknen des Belags oder Anstrichs zu vermeiden.		
CE-Kennzeichnung			

 0767	 Sopro Bauchemie GmbH Biebricher Straße 74 65203 Wiesbaden (Germany) www.sopro.com
11 CPR-DE3/0620.1.deu 4B-EN 13963 : 2005 Sopro Glättspachtel weiß G 620	
Fugenspachtel für Fugenverspachtelungen ohne Fugendeckstreifen	
Brandverhalten	Klasse A1
Biegezugfestigkeit	NPD
Freisetzung gefährlicher Substanzen	siehe SDB

Sicherheitshinweise

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) entfällt.
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Wassergefährdungsklasse WGK 1: Schwach wassergefährdend
GHS-CODE: CP1

Deutschland

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 22 01 52
D-65102 Wiesbaden

Fon +49 611 1707-252
Fax +49 611 1707-250
Mail info@sopro.com

Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH
Bierigutstrasse 2
CH-3608 Thun

Fon +41 33 334 00 40
Fax +41 33 334 00 41
Mail info_ch@sopro.com

Österreich

Sopro Bauchemie GmbH
Lagerstraße 7
A-4481 Asten

Fon +43 72 24 67141-0
Fax +43 72 24 67141-0
Mail marketing@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung

Fon +49 611 1707-111
Fax +49 611 1707-280
Mail anwendungstechnik@sopro.com

Service-Hotline Objektberatung

Fon +49 611 1707-170
Fax +49 611 1707-136
Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.